

»Kernige« Fahrer gesucht

Neumünster (pm) - Große Autos, breite Straßen, etwas von der Welt sehen und einen gut bezahlten Job finden - das waren die Vorstellungen der Kundinnen und Kunden des Jobcenters, die am Montagvormittag, 15. Juni, an der Fahrermesse des Projektteams 50 plus KERNig teilnahmen. Hier haben sich ältere Arbeitsuchende, Bildungsträger und Arbeitgeber vernetzt, um den spärlich besetzten Arbeitsfeldern in der Transport- und Logistikbranche Auftrieb zu geben. »In den nächsten Jahren werden bis zu 1000 Fahrer hier in Schleswig-Holstein gebraucht« weiß Oliver Leupelt, Geschäftsführer der Straßenverkehrsgenossenschaft Schleswig-Holstein eG (SVG). »Wir haben viele Betriebe, bei denen LKWs und Transporter auf dem Hof stehen, die aber niemanden finden, der sie fährt. Wir brauchen erfahrene,

kernige Fahrer!« Dieser Appell blieb nicht ungehört. An insgesamt 13 Tischen fanden in den nächsten Stunden angeregte, konzentrierte und fruchtbare Gespräch statt. Auch der ein oder andere Aha-Effekt war an den Gesichtern abzulesen,



wenn sich zum Beispiel neue berufliche Perspektiven ergaben. »Ich interessiere mich für eine Tätigkeit als Fahrlehrer, in der ich meine Erfahrungen von jahrelangen Überlandfahrten einbringen kann« sagt einer der Arbeitsuchenden. Für solcherart Umschulungen oder Weiterbildungen standen Bildungsträger, Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittler von 50plus KERNig als Ansprechpartner zur Verfügung. Auch über Fördermöglichkeiten für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber konnte man sich informieren. Die Ausstel-

ler aus Kiel, Neumünster, Rendsburg und dem Kreis Eckernförde stehen älteren Bewerberinnen und Bewerbern grundsätzlich positiv gegenüber. »Ältere Fahrer werden vor allem in kleinen und mittelständischen Unternehmen gesucht« sagt einer der Arbeitgeber.

»Man hat ein vernünftiges Verhältnis zueinander und kann sich aufeinander verlassen«. Das Resümee der Jobcentermitarbeiter: mit der richtigen Qualifikation und einer guten Portion Motivation steht einer neuen Perspektive in der Fahrerbranche auch als über 50-jähriger nichts mehr

Sie sind Arbeitgeber und suchen qualifizierte Mitarbeiter mit Lebens- und Berufserfahrung? Kontaktieren Sie unsere Arbeitgeberberaterin für die Region Neumünster, Stephanie Schult 0431 – 99076 209 oder schreiben Sie uns unter 50pluskernig@jobcenter-ge.de.

Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 29. Juni bis 7. August

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin bei Ihrer Integrationsfachkraft im

Jobcenter über für Sie besonders geeignete Fördermöglichkeiten.		
Beginn	Inhalt	Zielgruppe
29.6.2015	Eignungsfeststellung »Wachschutz«	Arbeitsuchende, die sich für eine Qualifizierung im Bewachungsgewerbe interessieren
ab 1.7.2015 laufend	Werkakademie	Arbeitsuchende, die aktiv und eigen- initiativ einen Job suchen
20.7.2015	Kenntnisvermittlung (Vollzeit) »Sicherheitskraft für das Be- wachungsgewerbe« (nur nach Teilnahme an der Eignungsfest- stellung)	Arbeitsuchende, die sich für eine Arbeitsaufnahme im Bewachungs- gewerbe interessieren
laufend	Begleitung - Platzierung - Integration (BPI). Berufsvorbereitung und Arbeitsvermittlung	Arbeitsuchende mit Schwerbehinderung nach der beruflichen Qualifizierung
laufend	Coaching für Aufstocker	Leistungsbeziehende mit Erwerbsein- kommen, die vollständig aus dem Alg2- Bezug heraus wollen
laufend	Feststellungs-, Trainings- und Erprobungscenter (FTEC)	Arbeitsuchende unter 25 Jahre alt, die sich beruflich orientieren und erproben wollen
laufend	Orientierung & Aktivierung	Arbeitsuchende unter 25 Jahre alt, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
laufend	BuddyPro - lass Dich unterstützen und starte durch. Sozialpädago- gische Wegbegleiter kommen Dir entgegen!	Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf
laufend	Produktionsschule Neumünster	Arbeitsuchende unter 25 Jahre alt, ohne berufliche Erstausbildung können zu- sätzlich Unterstützung für den Erwerb des Hauptschulabschlusses erhalten
laufend	Eingliederungscoaching in den ersten Ausbildungsmarkt	Ausbildungsbewerber/innen mit Schul- abschlüssen aus den Vorjahren
laufend	Perspektiven U25	Arbeitsuchende unter 25 Jahre alt, die Unterstützung in der Ausbildungs- oder Arbeitsuche wünschen
laufend	ausbildungsbegleitende Hilfen	Auszubildende und Kunden, die eine Einstiegsqualifizierung absolvieren, kön- nen im schulischen Bereich und/oder sozialpädagogisch unterstützt werden







Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster Tel:04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340

eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de

Deinen Berufsabschluss schaffen! Assistierte Ausbildung (AsA)

Neumünster (pm) – Schule ist vorbei. Du weißt, was Du beruflich machen willst. Aber Deine Bewerbungen um eine Ausbildungsstelle waren bislang nicht erfolgreich? Oder hast Du bereits einen Ausbil-

dungsvertrag zumindest in Aussicht, aber Du und Dein zukünftiger Ausbilder seid Euch nicht sicher, ob Du Deinen Berufsabschluss ohne weitere Unterstützung schaffen kannst? Sprich mit deiner Berufsberatung der Agentur für Arbeit oder mit dem Jobcenter über eine »As-

sistierte Ausbildung« (AsA). Diese können Dich für die Teilnahme vorschlagen.

AsA bietet Dir Hilfen

- scher Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten,
- rufsausbildungsverhältnisses.

Deine Ausbildungsbegleiterin beziehungsweise Dein Ausbildungsbegleiter beim Bildungsträger legt gemeinsam mit Dir fest, wie die Unterstützung für Dich aus-

mögliche Schwierigkeiten zu erkennen und daraus Handlungsbedarfe abzuleiten. Die Unterstützung wird individuell auf die Bedürfnisse von Azubi und Betrieb aus-

Das solltest Du wissen Die Rechte und Pflichten aus dem

Ausbildungsverhältnis bleiben unberührt.

Kosten

Für Dich und Deinen Ausbildungsbetrieb entstehen keine Kosten. Die Maßnahme

zahlen wir. Falls Du an einer ausbildungsvorbereitenden Phase vor Beginn einer Ausbildung teilnimmst, hast Du sogar Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnehmen können Jugendliche, die von uns dafür vorgeschlagen werden. Sprich darüber mit Deiner Integrationsfachkraft im Jobcenter.

- bei der Ausbildungssuche
- zum Abbau von Sprachund Bildungsdefiziten,
- zur Förderung fachtheoreti-
- zur Stabilisierung des Be-

den an der Ausbildung Beteiligten helfen, frühzeitig

Regelmäßige Gespräche mit

Das bietet die AsA Deinem

• die erforderlichen Hilfestel-

lungen bei der Verwaltung,

Organisation und Durchfüh-

•die Begleitung im Betriebs-

alltag zur Stabilisierung des

Ausbildungsverhältnisses.

rung der Ausbildung und

Ausbildungsbetrieb

Werkakademie Neumünster

Neumünster (pm) - Ab 1. Juli 2015 steht mit 24 Teilnehmerplätzen ein innovatives Angebot des Trägers MIKRO Partner Service GmbH für Kundinnen und Kunden des nelle Unterstützung leisten Jobcenters und der Agentur für Arbeit zur Verfügung. Das Konzept basiert auf der Idee des Holländers Dick Vink (Dick Vink Advies BV), der gemäß seinem Motto »Ihr Job ist es, einen Job zu finden« auf eine neue Art der Integrationsarbeit setzt.

Initiative, selbstständig und so schnell wie möglich, den Weg in den Arbeitsmarkt finden. Den Teilnehmenden der Werkakademie werden Arbeitsplätze (Schreibtisch, PC, Internetzugang und USB-Stick) zur Verfügung gestellt. Sie können im Internet und über Printmedien recherchieren, Bewerbungsunterlagen optimieren, erstellen und je nach Bedarf und Wunsch auch Hilfe von stets präsenten Coaches erhalten. Strategien zur Entwicklung einer Bewerbungs- und Selbstvermarktungskompetenz werden in

Eigenregie und auch durch

gruppendynamische Pro-

zesse in Verbindung mit

So einfach, wie es klingt, kann es sein: Aus eigener praktischer Unterstützung erarbeitet. Die Coaches werden entsprechend dem Schulungskonzept von Dick Vink trainiert, um professio-

Verhalten

- Berufliche Standortbestimmung - Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive
- Bewerbungsaktivitäten mit



Dick Vink (mittlere Reihe, zweiter von rechts) im Kreise von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jobcenter.

zu können. Alle Coaching-Methoden sind praxisorientiert und bereits an anderen Standorten erprobt.

Eine kurze Übersicht soll Einblick in das Angebot der Werkakademie bieten:

- Empowerment Ziele und Visionen entwickeln
- Orientierung am Arbeitsmarkt - Analyse des regionalen Arbeitsmarktes - Anforderungen und eigenes

der JOBBÖRSE - aktives Be-

werbungstraining • Betriebliche Erprobung –

- Auswahl geeigneter Betriebe, Vorbereitung auf Anforderungen, Auswertung der Erfahrungen
- Gesundheitsorientierung
- Stress, Ernährung, Bewegung, Lotsensystem zur Einschätzung und Bearbeitung der Arbeitsfähigkeit, Entwicklung beruflicher Alter-